



Sammlung Theaterzettel

Die Fledermaus

Huth, Erwin

1912-11-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und National-Theater Mannheim

82

Samstag, 23. November 1912

Bei aufgehobenem Abonnement (zu kleinen Preisen)

Die Fledermaus

Operette in drei Akten nach Mailhac und Halevy / Musik von Johann Strauß

Regie: Emil Hecht / Dirigent: Erwin Guth

Personen:

Gabriel von Eisenstein	Alfred Landory
Rosalinde, seine Frau	Rose Kleinert
Frank, Gefängnisdirektor	Joachim Kromer
Prinz Orlofsky	Ingeborg Liljeblad
Alfred, sein Gesangslehrer	Max Felmy
Dr. Falke, Notar	Hugo Voisin
Blind, Advokat	Karl Marx
Adele, Stubenmädchen	Marg. Beling-Schäfer
Ali Bey	Franz Bartenstein
Murray	Heinrich Steinbrecher
Cariconi	Georg Maudanz
Ramusin	Hugo Schödl
Jda	Poldi Dorina
Melanie	Auguste Läller
Felicitas	Luisa Striebe
Minni	Margarete Ziehl
Faustine	Else Wiesheu
Hermine	Therese Weidmann
Natalie	Marie Hofmann
Frosch, Gefängniswächter	Wilhelm Kolmar
Ivan, Orlofskys Kammerdiener	Karl Müller
Diener bei Eisenstein	Anton Schrammel
Erster	Karl Jöller
Zweiter	Hans Wambach
Dritter	Wilhelm Burmeister
Vierter	Hermann Trembich

Gäste auf dem Kostümfest des Prinzen Orlofsky / Bediente / Pagen
Die Handlung spielt in einem Badeorte bei Wien

Im zweiten Akt:

Böhmische Polka, getanzt von drei Kindern der Ballettschule

Textbücher sind an der Kasse zu 50 Pfennig zu haben

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Nach den ersten beiden Akten größere Pausen

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintrittspreise.

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mf. 7.—	II. Rang: Seite, 1. Reihe	Mf. 3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	" 6.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	" 2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. u. 5. Reihe	" 5.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 2.—
I. Rang - Loge, 1. Reihe	" 6.—	III. Rang: Mitte, 2. u. 3. Reihe	" 2.—
I. Rang - Loge, 2. u. 3. Reihe	" 4.50	III. Rang: Seite, 1. Reihe	" 2.—
Parterre - Loge, 1. Reihe	" 5.—	III. Rang: Seite, 2. Reihe	" 1.50
Parterre - Loge, 2. Reihe	" 4.—	III. Rang: Seite, Proszeniumlogen	" 1.50
Sperrsit: I. Parkett	" 4.—	IV. Rang: Mitte	" 1.—
Sperrsit: II. Parkett	" 3.—	IV. Rang: Seite	" 0.50
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 4.—	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte, 2. u. 3. Reihe	" 3.50	Stehplätze im Parkett	" 2.50
		Parterre	" 1.50

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags
von 11—1 Uhr (nachmittags: im Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusi-
kalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.